

Ⓩ Soeben erschienen:

Ernst Schöning,
Schularzt und Körpererziehung.

Eine Anregung zur Hebung der Volkskraft.

Preis 2.50 M. ord. zuzüglich Aufschlag, netto 1.75 M.
11/10 Exemplare.

Interessenten sind: Lehrer, Lehrerinnen, Eltern, Elternräte, Turnvereine und Lehrer-Kollegien.

Im Interesse und der Förderung und allgemeinen Wichtigkeit der Sache bitte ich die Herren Kollegen, sich recht energisch für die Broschüre zu verwenden.

Helmuth A. B. Schmidt, Hamburg 39.

Ⓩ

Soeben erschienen:

Eia, Christkindelein

60 der schönsten Weihnachtslieder

für

Gesang und Laute

von

M. Georg Winter

M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.40 bar u. 11/10

Zur Einführung, nur auf beifolgendem Zettel,
bis 15. 12. 19:

2 Exemplare mit 40% für M 2.40 bar
11/10 Exemplare mit 50% für M 10.— bar
und 50% Zuschlag

Leipzig

C. F. Kahnt

■ Auch im Winter ruht die Gartenarbeit nicht. ■

Ⓩ Wir empfehlen, die in unserem Verlage erschienenen Werke auf Lager zu legen:

Gartenbaulehrer Soblschek, Der kleine Garten.

Eine Anleitung zur Anlage und zum Betriebe eines Nutzgartens für jedermann.

Praktisches Wissen auf dem Gebiete des Gemüse- und Obstbaues in weite Kreise zu tragen, ist die Aufgabe dieses Buches.

Preis M. 6.—, einzelne mit 33 1/3 %, 50 u. mehr mit 40 %, 100 und mehr mit 50 %.

Dr. Fritz Zweigelt,

Merksblatt über Pflanzenschutzarbeiten im Obstgarten.

Ein Arbeitskalender mit 12 Abbildungen.

Ausgabe A mit 4 bunten Tafeln der Obstbaumschädlinge von L. von Staubenrauch. M —.75.

Ausgabe B ohne bunte Tafeln M —.35. (Ratgeberbücherei 23 a und 23 b.)

Obstbauvereine kaufen diese Schrift in Partien zur Verteilung an ihre Mitglieder. Wir liefern 2 u. mehr Ex. mit 33 1/3 %, 50 und mehr mit 40 %, 100 und mehr mit 50 % bar.

Zur Verteilung an die Kundschaft liefern wir kostenlos: Preisblatt Nr. 400: Wertvolle Schriften für Haus u. Hof, Feld u. Garten. Auslief. durch: F. Bolmar, Leipzig, Rudolf Lehner & Sohn, Wien.

Verlag der **L. B. Enders'schen Kunstanstalt,**
Reutitschein — Wien — Leipzig.

Ⓩ

Die Juden

ein Beweis für die Gottheit Jesu
und ein Mahnruf für die Christen der
Gegenwart.

Von Dr. Robert Klimsch.

8°. (IV, 108 Seiten.) In auffallenden Umschlag geheftet u. beschnitten (M 3.—), M 2.10 no., M 2.— bar

Als ein schätzenswerter Beitrag zur Judenfrage beleuchtet der Verfasser kurz die geschichtliche Entwicklung des Judentums und seine Stellung zum Christentum, zeichnet den jüdischen Aufstieg in wirtschaftlicher Beziehung auf Grund zuverlässiger Aussprüche und Nachweise bedeutender Gelehrter — wobei auch grelle Streiflichter auf die englische „Humanität“ fallen, wie sie sich hauptsächlich in Indien gezeigt hat —, behandelt die öffentliche Stellung der Juden im Staatswesen, ihren ausschlaggebenden, alles beherrschenden Einfluß und ihre Beziehungen zur Sozialdemokratie. Die sehr beachtenswerte Schrift entwirft ein treffendes Bild unserer derzeitigen Verhältnisse und wirkt aufklärend in der Beurteilung des Wiederaufbaues bzw. der Neugestaltung unserer zusammengebrochenen Staatswesen. Sie ist ein Herold für alle, welche die Zeichen der Zeit beunruhigen, aber ihre Erscheinung nicht zu deuten vermögen; sie läßt die Wurzel des Übels erkennen, an welchem unsere Zeit krankt. Kein Staatsbürger, dem es um Ordnung, Zucht und Sittlichkeit und um die freie Betätigung seiner christlichen Weltanschauung zu tun ist, wird das Buch zurückweisen, es wird im Gegenteil für ihn bahnbrechend und richtunggebend in seiner ganzen Stellungnahme werden.

➡ **Darum sei es allgemeiner
Beachtung bestens empfohlen!**

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz, Regensburg.